



Ein etwas komplexerer Fahrweg mit vier UND-verknüpften Schaltbedingungen.



Die Aktionen des Fahrweges 9 für die Ausfahrt aus dem Bahnhofsgleis 2.

Häkchen oben rechts sagen wir, dass diese Schaltartikel in den Fahrweg eingeschlossen werden. Jetzt ist der Fahrweg komplett eingegeben, und wir können ihn mit dem grünen Haken unten rechts speichern. Der Fahrweg ist unter dem Reiter 2 oben an zweiter Stelle angelegt: Wir deaktivieren jetzt auch den Bearbeitungsmodus (Gabelschlüsselsymbol).

Nach diesem einfachen Einstiegsbeispiel wollen wir noch einen Fahrweg mit komplexeren Bedingungen kennenlernen (Fahrweg 9). Wir nehmen dazu die Ausfahrt von Gleis 2 auf die Strecke.

Auslöser ist die Betätigung des GRÜN-Kontaktes auf dem GBS (s88-Modul [1].16). Es darf aber nur GRÜN werden, wenn der erste Block auf der Strecke frei ist. Der Rückmelder an Port 3 muss also als Freimeldung aktiviert sein (kleines schräges Wechselsymbol oben am Rahmen 2). Beachten Sie, dass bei dieser und den weiteren Bedingungen das Kästchen «Auslösende Bedingung» nicht aktiviert sein darf. Dann muss das Flag 02 auf GRÜN stehen, um zu sagen, dass die Ausfahrtweiche frei ist. Zu-

letzt wird zur Sicherheit noch verlangt, dass das andere Ausfahrtsignal auf ROT steht. Ist eine der Bedingungen nicht erfüllt, wird der GRÜN-Befehl nicht ausgeführt beziehungsweise unterdrückt. Es kann kein Fehler passieren.

Ist alles gut, wird der Fahrweg geschaltet

Die grafische Programmierung, die wir soeben kennengelernt haben, ist zwar sehr anschaulich, aber unübersichtlich. Ich stelle mir daher die Fahrwege in einer Liste in Textform auf, zum Beispiel so:

Fahrweg 9	Ausfahrt Gleis 2. SA	auf GRÜN stellen	
Auslöser	GBS [1].16	Kontakt GRÜN	UND
Bedingungen	RM [1].3	Block 3 ist frei	UND
	Flag 02	ist grün (WR 12 ist frei)	UND
	SA 21	ist ROT	
Aktionen	Flag 02	auf ROT stellen	
	WR 12	rund stellen	
	SA 22	auf GRÜN stellen	

Visualisierung der Rückmelder im GBS

Die momentanen Zustände der Belegungs-rückmelder können im Gleisbildstellwerk (GBS) der Ecos sehr schön abgebildet werden. Das gibt Übersicht. Wir wechseln in den Bearbeitungsmodus (Gabelschlüsselsymbol) und aktivieren das rot-schwarze Schienensymbol. Wir klicken eine Schiene an, und es öffnet sich eine Auswahl für den s88-Rückmelder, der mit dieser Schiene verknüpft werden soll.

Mit diesen Verknüpfungen versteht man das nachfolgende Gleisbild sofort. Ein Zug wartet auf Gleis 1 vor dem Signal. Ein anderer Zug ist auf der Strecke bei Block 5. Das Signal von Block 4 wurde auf ROT gestellt und das Signal von Block 3 auf GRÜN. Die Weichenstellung bei der Bahnhofsausfahrt verrät, dass der Zug von Gleis 2 abgefahren ist. Die Weiche links ist gerade gestellt, und das Einfahrtsignal ist ROT. Wollte man bei dieser Weichenstellung das Einfahrtsignal auf GRÜN stellen, würde das nicht akzeptiert, weil auf Gleis 1 noch ein Zug steht. Wird die Weiche rund gestellt, kann das Einfahrtsignal sehr wohl auf GRÜN gestellt werden.



Visualisierung von Gleisbelegungen im Gleisbildstellpult der Ecos.